

Inhalt

Bernhard Hachleitner, Matthias Marschik und Georg Spitaler

- 1 Einleitung: Wien, jüdische Differenz und Sportfunktionäre — 1**
 - Jüdische Differenz* und Populärkultur — 6
 - SportfunktionärInnen und gesellschaftliche Partizipation — 8
 - Raum und Performanz — 14
 - Methodisches — 15
 - Begriffsdefinitionen und Schreibweisen — 20
 - Zur Struktur des Buchs — 21

Bernhard Hachleitner

- 2 Arierparagrafen und andere Ausschlussmechanismen — 23**
 - Spätes 19. Jahrhundert: Vom Antijudaismus zum Antisemitismus — 24
 - „Badeni-Krise“ und „Waidhofener Prinzip“ — 25
 - Erster Weltkrieg und unmittelbare Nachkriegszeit: Hetze gegen „Ostjuden“ — 29
 - Arierparagrafen in alpinen Vereinen — 30
 - Skisport: Zwei Verbände — 33
 - Offensiver Antisemitismus im Schwimmsport: EWASC — 35
 - Fußball: Der Wiener Sport-Club als Ausnahme — 37
 - Die Hakoah als Legitimation — 43

Susanne Helene Betz

- 3 Wiener Judentum und Wiener Sport in der Zwischenkriegszeit: Fakten und Zahlen — 47**
 - Die jüdische Bevölkerung Wiens in der Zwischenkriegszeit: ein demografischer Überblick — 47
 - 1880 bis 1923 — 47
 - 1923 bis 1926 — 50
 - Wendepunkt 1927 — 54
 - 1934 bis 1938 — 57
 - Dramatischer Epilog: 1938 bis 1945 — 61
 - Wiener Sport in der Zwischenkriegszeit in Zahlen — 66

Alexander Juraske

- 4 Die jüdische Sportbewegung im Wien der Zwischenkriegszeit — 71**
 - Die Anfänge jüdischer Partizipation im Wiener Sport — 71
 - Die Blütezeit jüdischer Vereine in Wien — 76

VI — Inhalt

Stagnation — **78**

Konsolidierung — **84**

Bernhard Hachleitner und Georg Spitaler

5 Demografie jüdischer SportfunktionärInnen — 89

Alterskohorten — **92**

Vereine und Verbände — **93**

Bezirksverteilung — **97**

Berufe — **102**

Berufe bei ausgewählten Vereinen — **103**

Bernhard Hachleitner, Matthias Marschik, Sema Colpan und Georg Spitaler

6 Raum — 107

Raum und jüdische Differenz im Wiener Fußball — **107**

Ein Beispiel: Floridsdorf — **108**

Der Floridsdorfer Athletiksport-Club (FAC) — **109**

SC Admira — **114**

Sportklub Rapid — **117**

Erster Simmeringer Sportclub (ISSC) — **123**

FK Austria — **125**

SC/FC Hakoah — **128**

„Strategien“ des Raumes — **130**

Matthias Marschik und Bernhard Hachleitner

„Bodenständigkeit“ als Metapher — **135**

„Bodenständigkeit“ als spezifische Metapher und Chiffre
der Zwischenkriegszeit — **137**

„Bodenständig“ im Sportkontext — **141**

Alexander Juraske

Case Study: Der First Vienna Football Club 1894 und seine jüdischen
Funktionäre — **144**

Die jüdischen Wurzeln und die Vereinsentwicklung — **145**

Die jüdische Partizipation in Zahlen — **147**

Sonderrolle „Konvertiten“ — **148**

Verfolgung und Tod — **155**

Matthias Marschik

7 Sport in den Medien — 159

Sportpresse und Sportberichterstattung 1918–1938 — **160**

„Jüdische“ Sportpresse? — **166**

- Funktionäre: Journalisten und Thema der Berichterstattung — **171**
- Case Study: Wiener Sport im Feuilleton. Emil Reich über Funktionäre und „jüdische“ Körperkultur — **174**
 - Die Funktionäre — **177**
 - Jüdische Persönlichkeiten — **179**
 - Resümee — **182**

Bernhard Hachleitner und Matthias Marschik

8 Konflikte — 183

- Profifußball: Massensport oder elf bezahlte Gladiatoren? — **184**
- Konflikte vor Gericht — **188**

Georg Spitaler

- Case Study: Wie der sozialdemokratische (Sport-)Politiker Julius Deutsch vor Gericht seine Ehre verlor — **190**

Bernhard Hachleitner

- Case Study: Willy Kurtz und das „verjudete Schiedsgericht“ — **200**

Bernhard Hachleitner

- Publikumsausschreitungen — **206**
 - Kämpfe von Antisemiten und Zionisten – oder Spiele in Freundschaft? Wiener Sport-Club vs. Hakoah — **206**
 - WAF gegen Hakoah — **211**
 - Antisemitische Stereotype: Tribünenpublikum, Stadtpelze, Automobile — **212**

Matthias Marschik

- Konflikte aus zionistischer Perspektive — **215**
 - Der „jüdische“ Funktionär — **218**
 - Arier, Antisemiten und Konvertiten — **220**
 - Konflikte mit der Sozialdemokratie und linken Zionisten — **222**
 - Diskussionen innerhalb der Wiener Morgenzeitung — **223**
 - Die Hakoah als „Opfer“ — **225**

Matthias Marschik

- Olympia 1936 — **226**
 - Die Frage der Beschickung — **227**
 - Olympiafeier in Wien — **229**

Bernhard Hachleitner, Matthias Marschik und Georg Spitaler

9 (Sport-)Netzwerke — 233

- Familiäre Netzwerke — **235**
- Netzwerke aus dem Ersten Weltkrieg — **238**

Firmennetzwerke — **243**
Jüdische Netzwerke? — **244**
Politische Netzwerke — **248**
Das Kaffeehaus – der prototypische Ort der Vernetzung — **249**
Gemeinsame Reisen — **252**
Ehrentribüne — **253**
Internationale Netzwerke — **254**
Netzwerke von und für Frauen — **257**
Netzwerke post mortem — **259**
Nach 1938: Netzwerke der Flucht — **261**

Susanne Helene Betz

10 Nach dem „Anschluss“ — 267
 Jüdischer Sport nach dem „Anschluss“ an das Deutsche Reich — **267**
 Wien 1938 — **267**
 Die Einrichtung des Stillhaltekommissars für Vereine, Organisationen
 und Verbände — **272**
 Organisatorische Veränderungen im Bereich des Sports nach
 dem „Anschluss“ — **276**
 Jüdischer Sport nach dem „Anschluss“ außerhalb
 eines Vereins — **286**
 Case Study: Jüdischer Sport in Wien nach dem „Anschluss“. Das Beispiel
 des Sportclubs (SC) Hakoah — **288**
 Antisemitismus — **291**
 „Hakoah aufgelöst“ — **292**
 Verlust der Hakoah-Sportstätte — **297**

Georg Spitaler

Case Study: „Der Jude soll zahlen.“ Die Wiener Austria im März
1938 — **298**
 Ein „Judenklub“? — **304**
 Sestas Sparbuch — **306**
 Der Goldpokal — **308**
 Der Kurzwellenapparat — **313**

Bernhard Hachleitner, Matthias Marschik und Georg Spitaler

11 Resümee — 317

Quellen- und Literaturverzeichnis — 331

AutorInnen und Herausgeber — 355

Vereins- und Verbandsregister — 357

Namensregister — 361

